

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus



München, den 14.05.2018

## Café oder Kiosk am Maxwerk

### Antrag

**Die Stadtwerke München werden beauftragt, das Laufwasserkraftwerk Maximilianswerk ("Maxwerk") zu sanieren und eine Kleingastronomie (Café oder Kiosk) mit Terrassennutzung zu ermöglichen - evtl. in Kombination mit musealen Aspekten.**

### **Begründung:**

Augustiner hat seine Pläne, im Maxwerk eine Gastronomie mit Biergarten einzurichten, aufgegeben.

Das historisch bedeutsame denkmalgeschützte Bauwerk macht einen eher vernachlässigten Eindruck. Eine Sanierung des Maxwerks und eine kleinteilige Kiosk- oder Café-Nutzung mit Zugang zur Dachterrasse würde das Gebäude aufwerten und für die Münchnerinnen und Münchner neue Sichtperspektiven auf Isarauen und Isar eröffnen.

Schon am 12.08.2011 haben Die Grünen – rosa liste beantragt, zu prüfen, ob "im Maximilianswerk der SWM ein Cafe eingerichtet werden kann" (<https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/DOK/ANTRAG/2415613.pdf>, Antragsnummer 08-14/A 02715). Diese Anregung wurde im Jahre 2015 im Beschluss "Stadt am Fluss" aufgenommen: *„In diesem Zusammenhang soll im Rahmen der notwendigen Vorplanungen geprüft werden, ob der Einbau und Betrieb eines kleinen Cafés unter funktionalen, finanziellen und denkmalpflegerischen Aspekten möglich wäre. Die Ergebnisse dieser vorgesehenen Überlegungen der Stadtwerke München GmbH werden in den weiteren Prozess der Rahmenplanung (s. Antragspunkt 2 der Referentin) eingebracht“.*

Die zumindest in der ersten Version überdimensionierten Pläne von Augustiner für eine gastronomische Nutzung mit Biergarten haben zu einer kontrovers geführten Debatte geführt, die schließlich zur Folge hatte, dass die Brauerei ihre Pläne aufgegeben hat.

Die ursprünglichen Pläne einer kleinteiligeren Nutzung sollten aber wieder aufgenommen werden, damit dies verborgene Juwel nicht weiter in seiner äußerlichen Gestalt vernachlässigt wird und für die Öffentlichkeit versperrt bleibt.

Damit müssen die Stadtwerke ihrer Pflicht der Instandhaltung und Pflege des Gebäudes gerecht werden und eine Sanierung finanziell stemmen, auf deren Grundlage eine Nutzung z.B. in Kombination musealer und gastronomischer Angebote ermöglicht wird.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

**Fraktion Die Grünen – rosa liste**

Initiative:

Dr. Florian Roth

Lydia Dietrich

Sabine Krieger

Gülseren Demirel

Paul Bickelbacher

Mitglieder des Stadtrates